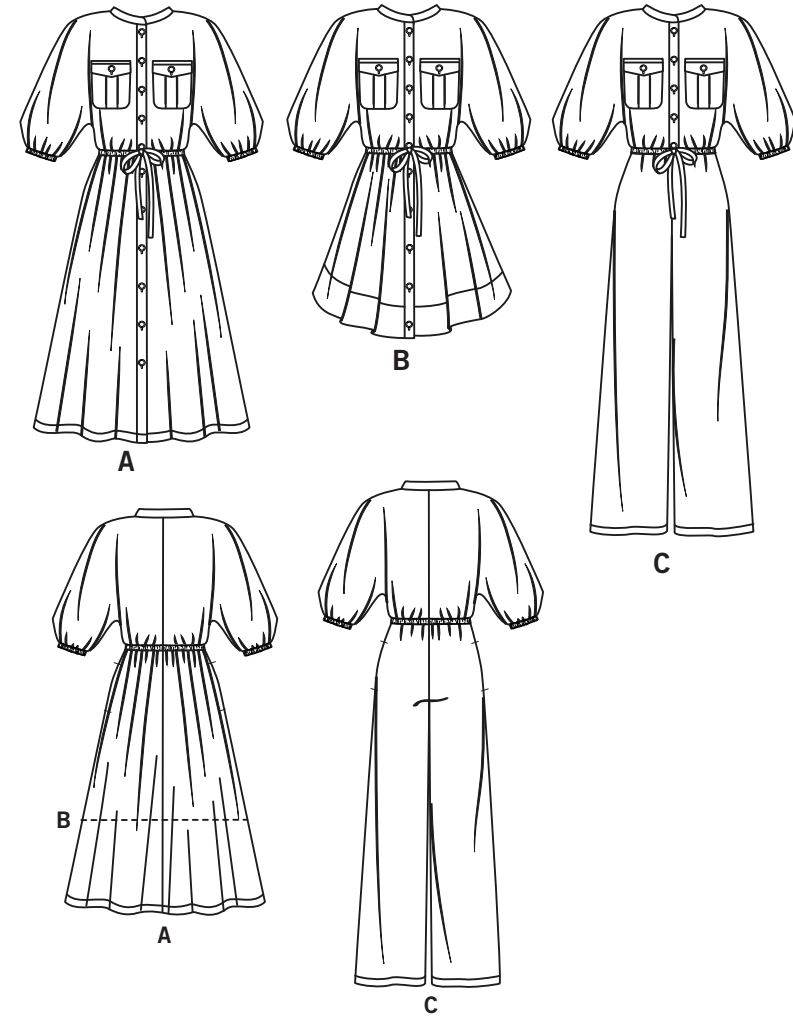


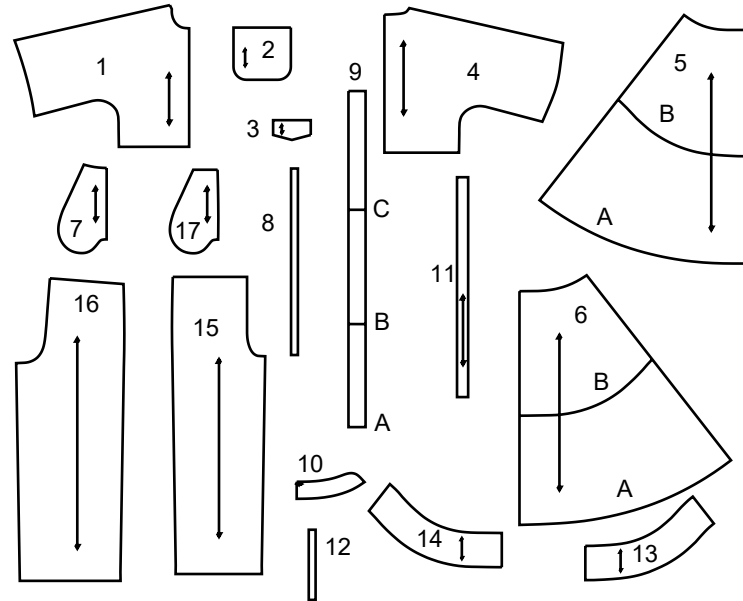
Simplicity

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

17 TEILE



- 1 VORDER. OBERTEIL UND ÄRMEL - A, B, C
- 2 VORDERE TASCHEN - A, B, C
- 3 KLAPPE - A, B, C
- 4 RÜCKW. OBERTEIL UND ÄRMEL - A, B, C
- 5 ROCKVORDERTEIL - A, B
- 6 ROCKRÜCKENTEIL - A, B
- 7 TASCHEN - A, B
- 8 GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE - A, B, C
- 9 VORDERES BAND - A, B, C
- 10 NACKENBAND - A, B, C
- 11 ZUGBAND - A, B, C
- 12 GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL - A, B, C
- 13 VORDERER BESATZ - B
- 14 RÜCKW. BESATZ - B
- 15 HOSENVORDERTEIL - C
- 16 HOSEN RÜCKENTEIL - C
- 17 TASCHEN - C

SELVAGES= WEBKANTEN
 SINGLE THICKNESS= EINLAGIG
 DOUBLE THICKNESS= ZWEILAGIG
 CROSSWISE FOLD= QUERER STOFFBRUCH

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

- SYMBOLLE**
- F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.
 - DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.
 - MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.
 - KERBEN
 - MARKIERUNGSPUNKTE
 - ZUSCHNITTLINIE
 - VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGS- LINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

ÄNDERUNGEN

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

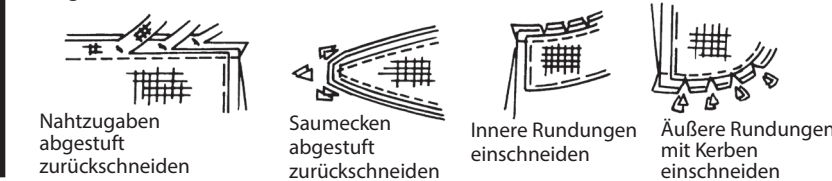
VERLÄNGERN:
Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN:

Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPHEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



Zuschneiden/Markieren

VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VOR WASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

• ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.

• EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

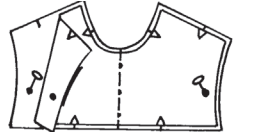
• FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan " mit richtung".

NACH DEM ZUSCHNEIDEN:

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapier und -papier.

Schnell-Markierung:

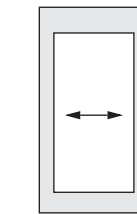
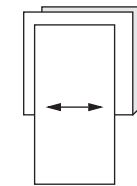
- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.



SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

★ Wenn der

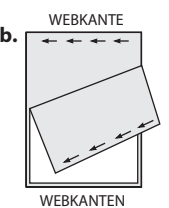
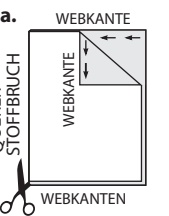
Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.



* Zeichnen Sie

kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).

Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).



Zuschneideplan

- Muster nach unten laufend
- Muster nach oben laufend
- Innenseite des schnittbogens

★ SIEHE SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

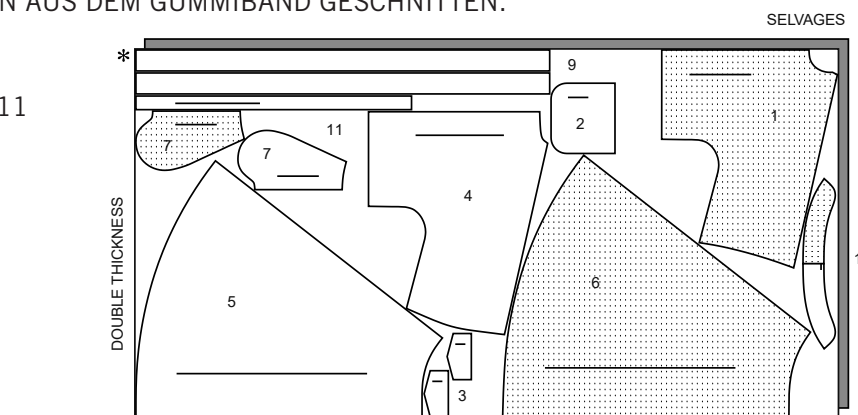
HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DER JENIGEN US GRÖÖSENLINE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖSE ENTSpricht

A, B, C: TEILE 8, 12 WERDEN AUS DEM GUMMIBAND GESCHNITTEN.

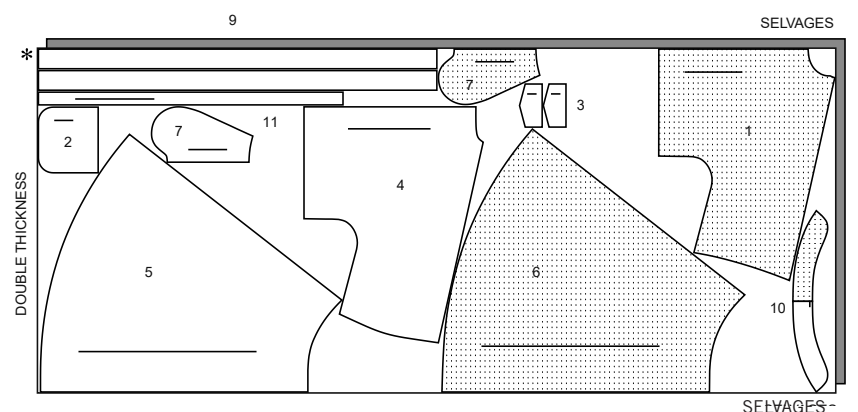
KLEID A

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 9 10 11

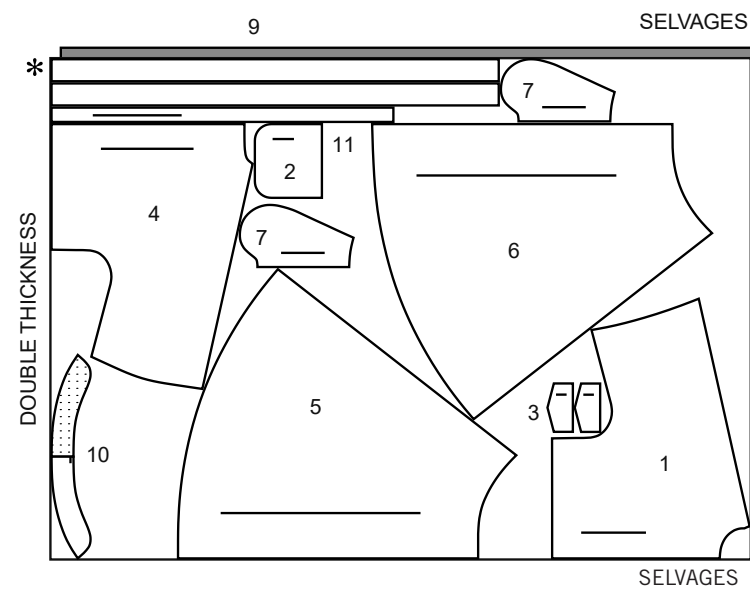
44"45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 6 8 10 12



44"45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 14 16 18 20
22 24



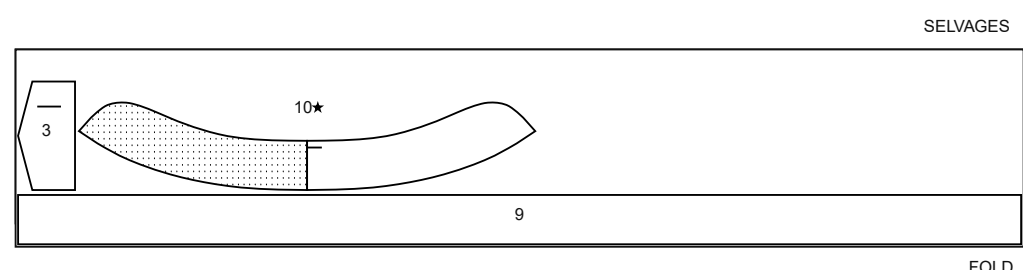
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖSEN



EINLAGE

TEILE 3 9 10

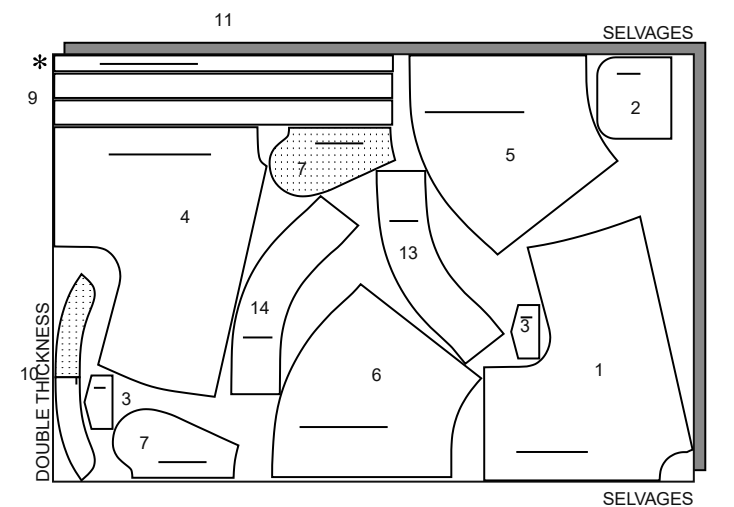
20" (51CM)
ALLE GRÖÖSEN



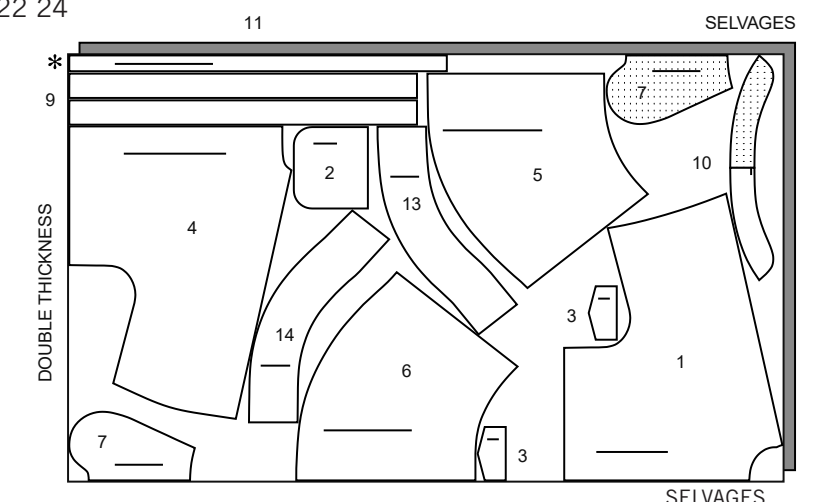
KLEID B

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 9
10 11 13 14

44"45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 6 8 10 12
14 16



44"45" (115CM) MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 18 20 22 24

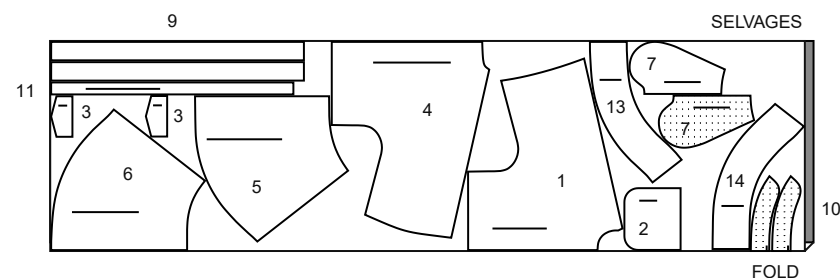


SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

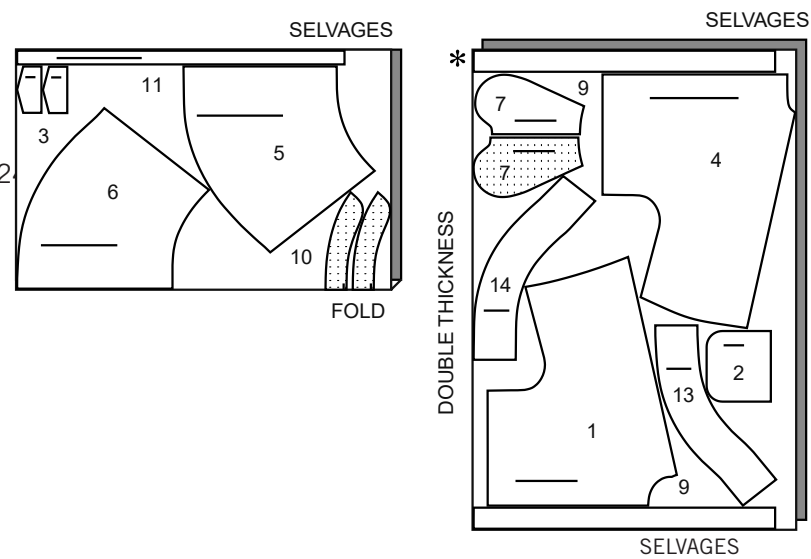
S9544

2 / 4

58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 6 8 10 12



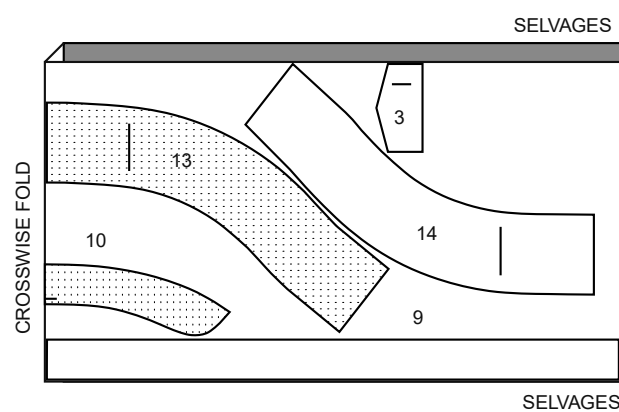
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 14 16 18 20 22 24



EINLAGE

TEILE 3 9 10 13 14

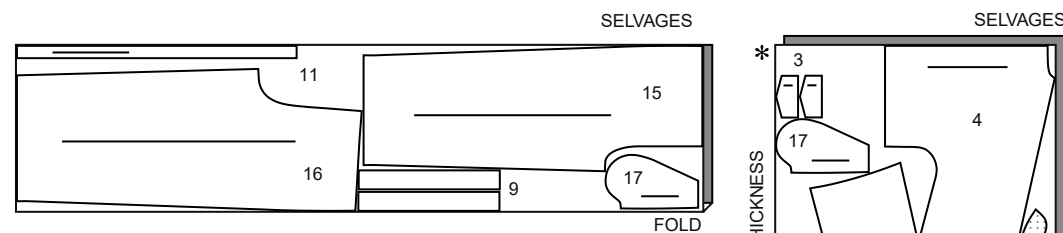
20" (51CM)
ALLE GRÖSSEN



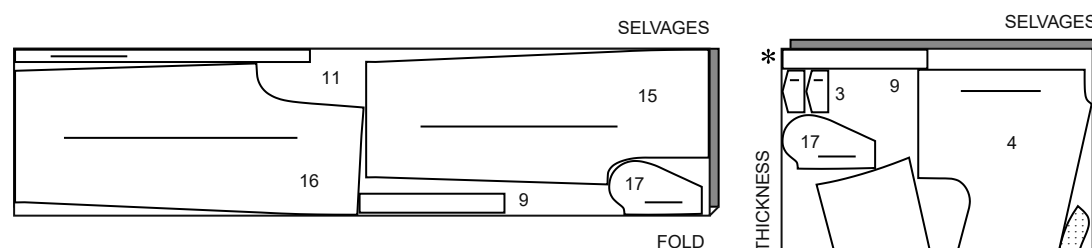
OVERALL C

TEILE 1 2 3 4 9 10 11 15 16 17

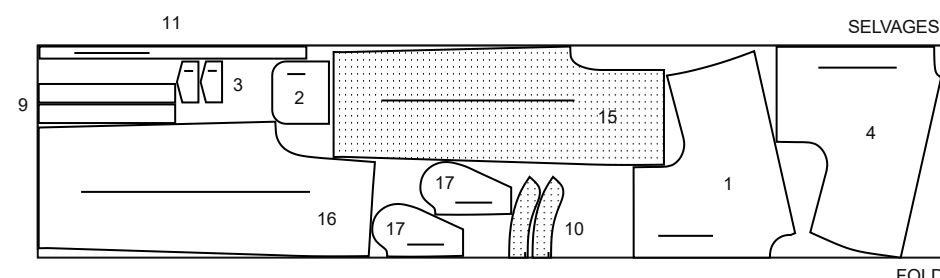
44"45" (115CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 6 8 10 12 14 16 18 20



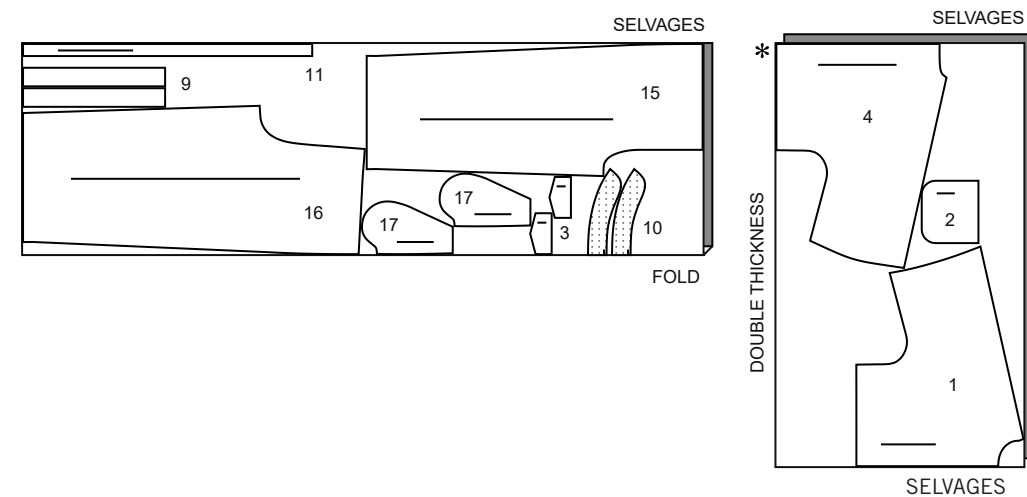
44"45" (115CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 22 24



58"60" (150CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 6 8 10 12 14 16 18



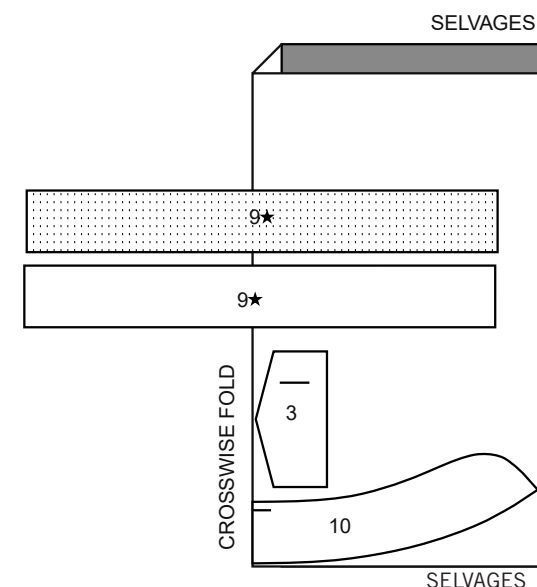
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 20 22 24



EINLAGE

TEILE 3 9 10

20" (51CM)
ALLE GRÖSSEN



Nähanleitung

Stoff-	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
schlüssel				

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

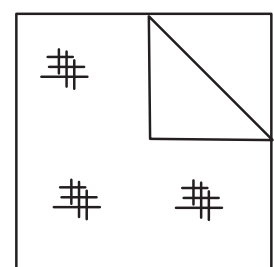
Nähmethoden, die in **KURSIVSCHRIFT** dargestellt sind, werden im Folgenden definiert:

EINLAGE - Stecken Sie die aufbügelbare Einlage auf die LINKE Stoffseite.

Bügeln Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

STEPPEN - Nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeilen. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt).

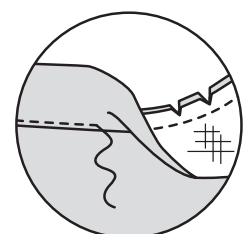
UNTERSTEPPEN - Bügeln Sie den Ausschnitt wie in den Nährichtungen angegeben und nähen Sie vom Kleidungsstück weg, wobei Sie durch den Ausschnitt und die Nahtzugaben so nah wie möglich an der Naht nähen.



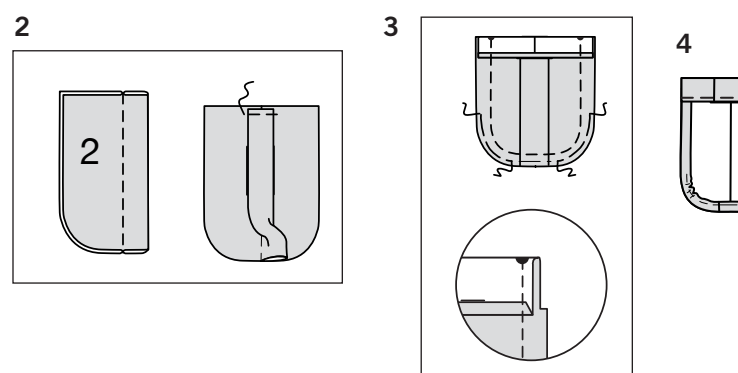
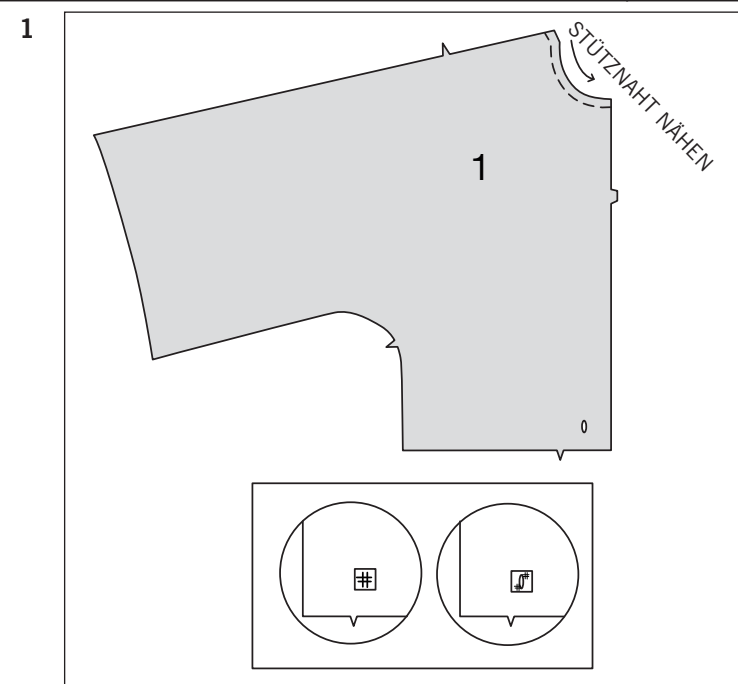
EINLAGE



STEPPEN



UNTERSTEPPEN



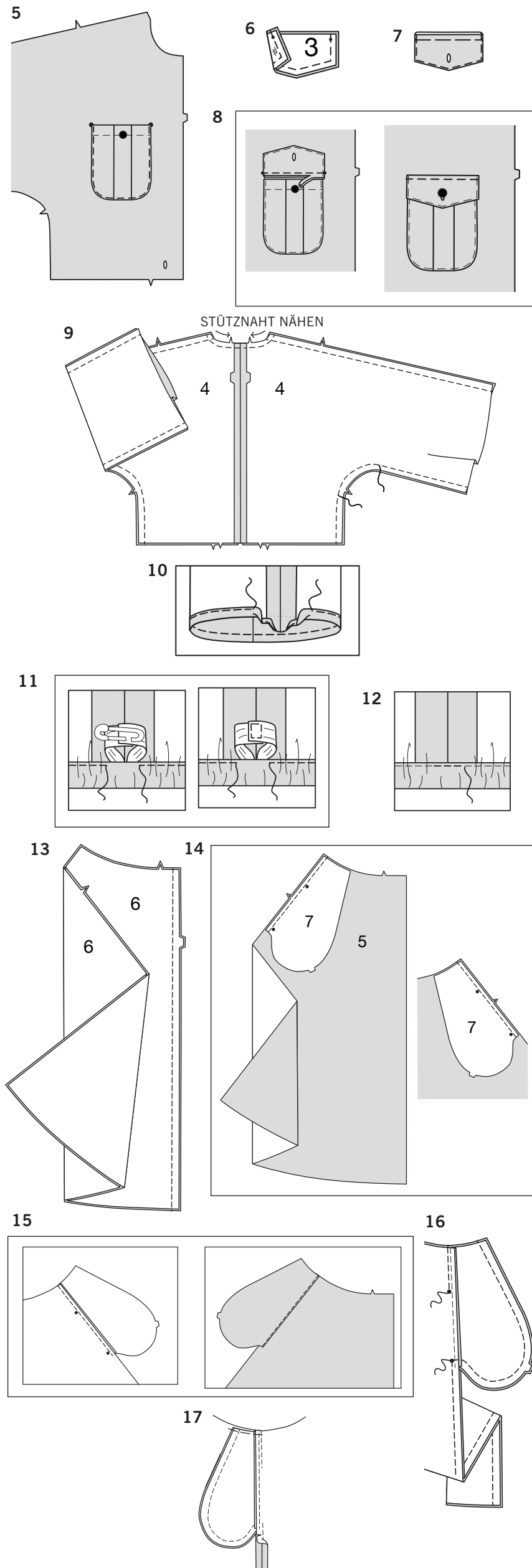
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET. NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

KLEID A,B UND JUMPSUIT C

- 1. STEPPEN** Sie die Halsausschnittkante der vord. Oberteilen und Ärmel (1). Zur Verstärkung des Zugbandknopflochs auf der LINKEN Seite ein kleines Stück **EINLAGE** auf den Knopflochbereich auftragen. Machen Sie das Knopfloch an der Markierung.
- Um eine Falte auf der vorderen Tasche (2) zu machen, bringen Sie die gestrichelten Linien auf der AUSSENSEITE zusammen. Nähen Sie entlang der gestrichelten Linien. Bügeln Sie die Falte flach und bringen Sie die Nähte zur Mitte. Heften Sie entlang der oberen und unteren Kante.
- Bügeln Sie an der Oberkante der Tasche 6 mm unter. Drehen Sie die Oberkante entlang der Falllinie nach AUSSEN, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Um die gebogene Kante der Tasche einzuhalten, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich 6 mm INNERHALB der Nahtlinie. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.
- Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie, bügeln Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte. Ziehen Sie die Einhaltenstiche nach oben, um die Kurve zu formen. Um die Fülle zu beseitigen, kürzen Sie die Nahtzugabe entlang der Kurven bis zu den Einhaltenstichen. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.

S9544

3 / 4



5. Nähen Sie den Knopf an einem kleinen Punkt auf die Tasche. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Tasche auf das Vorderteil und die Ärmelteile, wobei Sie die Ecken an den großen Punkten platzieren. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten.
6. Bringen Sie die **EINLAGE** (3) auf die Klappe an. RECHTS AUF RECHTS nähen Sie den Besatz an die Klappe, wobei Sie die Kante mit den kleinen Punkten offen lassen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.
7. Schlagen Sie die Klappe um; bügeln. Heften Sie mit der Maschine 1,5 cm von den Schnittkanten entfernt. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten. Machen Sie das Knopfloch an der Markierung.
8. Auf der AUSSENSEITE die Klappe am Vorderteil feststecken und entlang der Linie der Klappe heften, wobei die kleinen Punkte, wie gezeigt, zusammenpassen. Nähen Sie entlang der Heftnaht. Schneiden Sie die Klappe neben der Naht zurück. Schlagen Sie die Klappe um; bügeln. Nähen Sie 6 mm von der oberen Kante entfernt, umschließen Sie die Nahtzugaben.
9. **STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante der rückw. Oberteile und Ärmel (4). Nähen Sie die Teile an der hinteren Mittelnaht zusammen. Nähen Sie die rückw. Oberteile und Ärmel an Schulter- und Überarmnähten auf das Vorderteil. Nähen Sie die gesamte Unterarmnaht. Um die Unterarmnaht entlang der Kurven zu verstärken, nähen Sie erneut über die vorherige Naht. Schneiden Sie Kurven ein, falls erforderlich.

10. Bügeln Sie an der Schnittkante des Ärmels 2.2 cm unter, so dass ein Tunnel entsteht. Bügeln Sie unter 1 cm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der Innenkante des Tunnels, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.

11. Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der Führung für Gummiband (12) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnelzugs ein. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken. Nähen Sie die Gummienenden fest zusammen.

12. Nähen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.
TIPP: Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht dreht, nähen Sie in der Nut der Naht durch alle Dicken des Tunnels.

WIE FOLGT FÜR ROCK A, B FORTFAHREN

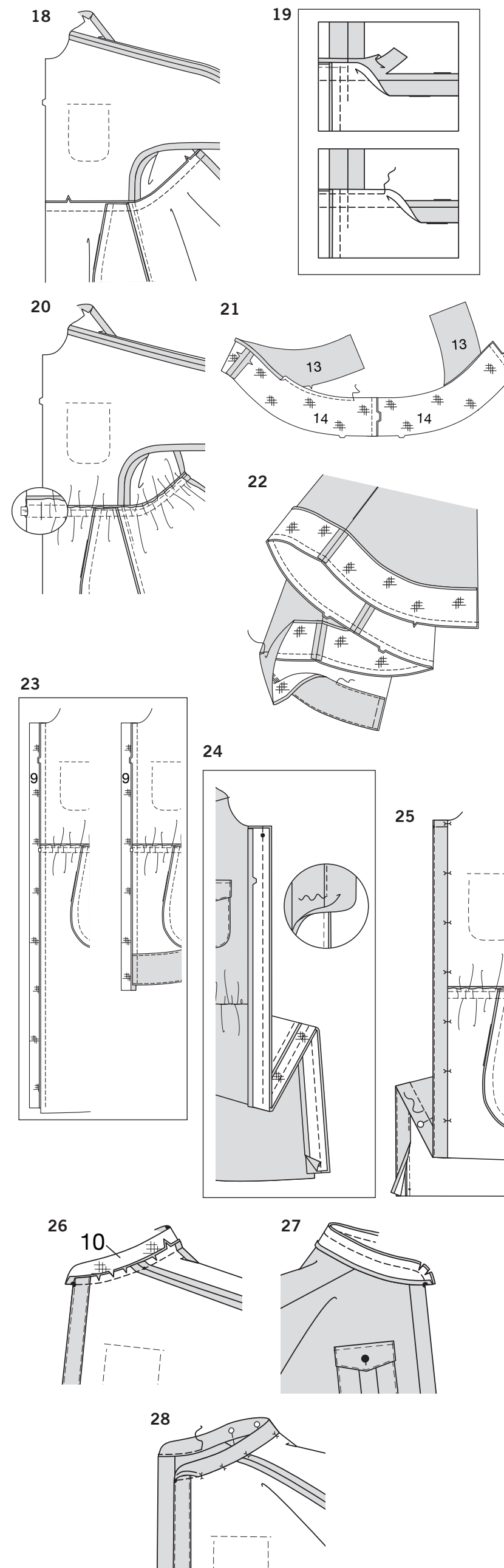
13. Nähen Sie die hintere Mittelnaht der Rückenteile (6), dabei die dreifachen Kerben beachten.

14. Bringen Sie die Taschen wie folgt auf den Rockvorderteilen (5) und Rockrückenteilen: Stecken Sie die Tasche (7) mit RECHTEN Seiten auf den Rock, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm Naht.

15. Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin und drücken Sie die Tasche nach außen. **STEPHEN** Sie die vordere Tasche **UNTER**.

16. Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten; steppen Sie am großen Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.

17. Schneiden Sie die Nahtzugabe des Rockrückenteils am unteren Ende der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht unterhalb des Einschnittes auseinander. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil. Heften Sie 6 mm von der Oberkante der Tasche entfernt.



18. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Rock an der Taillennaht auf das Oberteil, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie eine 2.2 cm Naht.

19. Schneiden Sie die Nahtzugabe am Oberteil nur bis auf 6 mm von der Naht zurück. Bügeln Sie die Rocknaht nach oben, um einen Taillentunnel zu bilden. Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante durch alle Dicken.

TIPP - Sie können die Schnittkante der Rocknahtzugabe mit einem Zickzack- oder Overlockstich versäubern.

20. Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der Gummiführung für Taille (8) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnelzugs ein. Heften Sie über die Enden.

21. **FÜR ROCK B** - Bringen Sie **EINLAGE** auf dem vorderen (13) und rückw. Besatz (14) an. Nähen Sie die hintere Mittelnaht der rückw. Besatzteile des Rocks. Nähen Sie die vorderen Besätze an den Seitennähten an den rückw. Besatz an. Nähen Sie 1 cm von der oberen, ungekerbten Besatzkante. Bügeln Sie unter der oberen Kante entlang der Naht, machen Sie ggf. flache Klammern.

22. Stecken Sie den Besatz an die untere Kante des Rockls, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die unteren Kanten zusammen. Schneiden Sie die Naht ein; schneiden Sie die Kurven ein. **STEPHEN** Sie den Besatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante des Besatzes durch alle Dicken hindurch ODER heften Sie dicht an der inneren gebügelten Kante auf der INNENSEITE, dann nähen Sie wie geheftet auf der AUSSENSEITE.

WIE FOLGT FÜR KLEID A, B FORTFAHREN

23. Bringen Sie die **EINLAGE** auf zwei vord. Bandteilen (9) an. Stecken Sie das vordere Band RECHTS AUF RECHTS auf die vordere Kante, sodass die Schnittkanten bündig abschließen und die Kerben übereinstimmen. (Bei Modell B reicht das Band 1.5 cm unter die Unterkante). Nähen Sie. Die verbleibenden vorderen Bänder werden als Bandbesätze verwendet.

24. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der eingekerbten Kante des Bandbesatzes. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Besatz auf das vordere Band, wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die vordere Kante. **STEPHEN** Sie den Besatz **UNTER**. Bügeln Sie den Besatz nach außen und drücken Sie die Naht in Richtung Besatz hin.

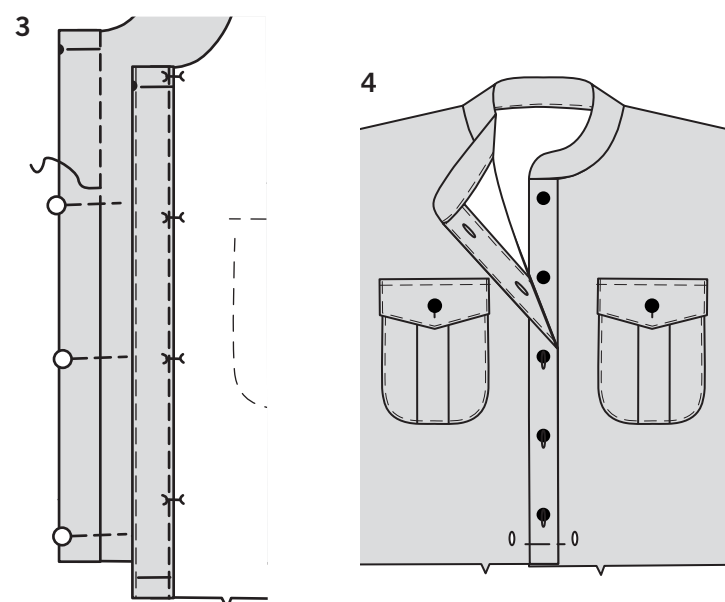
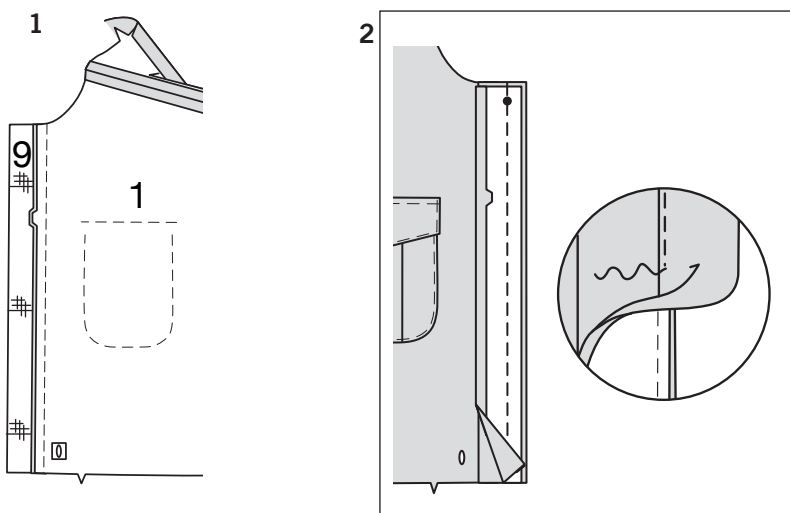
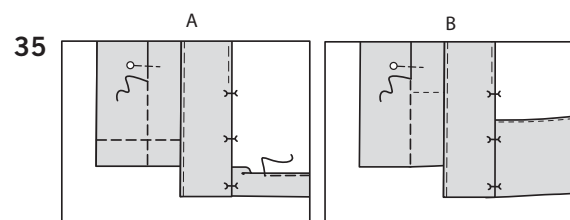
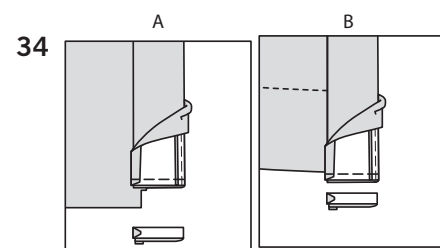
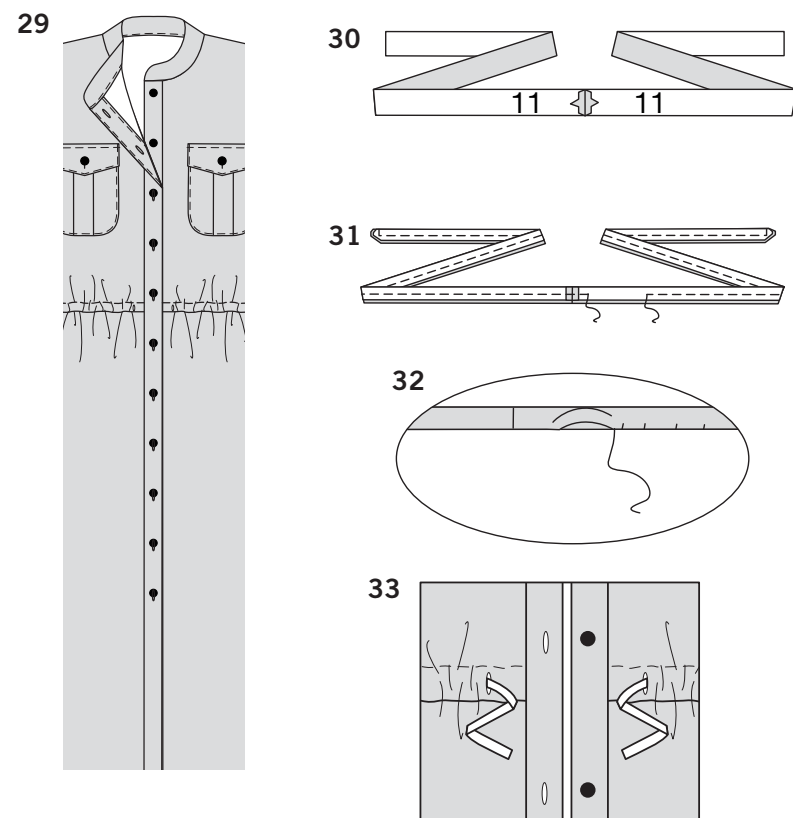
25. Wenden Sie das vordere Band auf INNEN; bügeln Sie. Stecken Sie auf der INNENSEITE die gebügelte Kante des Besatzes 3 mm über der Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE im „Graben“ oder in der Rille der Naht bis auf 13 cm an die Unterkante heran, wobei Sie die gebügelte Kante des Bandes auf der INNENSEITE erfassen.

TIPP - Um die Stiche im Graben oder in der Rille der Naht zu verbergen, versuchen Sie, einen Reißverschlussfuß zu verwenden und spreizen Sie den Rock und das Band mit den Fingern von der Naht weg. Heften Sie über die oberen Schnittkanten.

26. Tragen Sie die **EINLAGE** gemäß den Anweisungen des Herstellers auf dem Nackenband (10) auf. Schneiden Sie die Halsausschnittkante des Oberteils an der Steppnaht ein. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die eingekerbte Kante des Halsausschnittes, wobei die großen Punkte und die rückwärtige Mitte übereinstimmen und die kleinen Punkte an den Schulternähten platziert werden. (Das Halsausschnittband steht 1.5 cm über die vorderen Öffnungskanten hinaus.) Nähen Sie die Halsausschnittkante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie das Nackenband nach außen; bügeln Sie die Naht zum Band hin. Das verbleibende Nackenband wird als Besatz verwendet.

27. Bügeln Sie unter 51.5 cm an der einfachen eingekerbten Besatzkante des Nackenbandes; schneiden Sie auf 1 cm zu. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Besatz des Nackenbandes an das Nackenband, sodass die Mitten übereinstimmen. Nähen Sie das Vorderteil und die ungekerbte Kante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.

28. Wenden Sie den Besatz des Nackenbandes auf die INNENSEITE; bügeln Sie ihn. Stecken Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE dicht an der Unterkante des Nackenbandes, wobei Sie die gebügelte Kante des Besatzes auf der INNENSEITE erfassen lassen.



29. Stechen Sie Knopflöcher im RECHTEN vorderen Band an den Markierungen. Legen Sie das RECHTE vordere Band über das LINKE. Nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.

30. Nähen Sie die gekerbten Enden des Zugbandes (11).

31. RECHTS AUF RECHTS falten Sie das Zugband der Länge nach zur Hälfte. Nähen Sie, lassen Sie dabei an der langen Kante eine Öffnung zum Wenden. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken. TIPP - Verwenden Sie einen Schlaufenwender, um die Schlaufe leicht zu wenden, indem Sie den Riegel vorsichtig zwischen die Endstiche einführen und die Nahtzugabe mit dem Haken greifen.

32. Wenden Sie das Zugband auf die RECHTE Seite; bügeln Sie. Säumen Sie die Öffnungskanten zusammen.

33. Führen Sie das Zugband durch eine Öffnung in den Tunnel und durch die andere Öffnung wieder heraus, sodass die Enden gleichmäßig überstehen. Wenn Sie das Kleidungsstück tragen, ziehen Sie das Zugband bis zur gewünschten Fülle hoch und binden ihn zu einer Schleife, wie auf der Vorderseite des Umschlags gezeigt.

34. Bei Modell A - Markieren Sie die Länge. Markieren Sie die Tiefe des Saums; beschneiden Sie gleichmäßig. Wenden Sie den Besatz auf die AUSSENSEITE. Nähen Sie entlang der Saummarkierung über den Besatz. Beschneiden Sie den Besatz dicht an der Naht. Beschneiden Sie das Kleid bis auf 1.5 cm an die Innenkante des Besatzes heran.

Bei Modell B - nähen Sie 1.5 cm von der Unterkante des Besatzes über den Besatz und achten Sie darauf, dass Sie die fertige Unterkante des Rocks nicht in die Naht einschneiden. Beschneiden Sie den Besatz dicht an der Naht.

35. Bei Modell A - Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie es und drücken Sie den Saum entlang der Markierung nach oben. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Stecken Sie den Rest des vorderen Bandes 3 mm über der Naht fest und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie den Saum von der Öffnungskante beginnend fest, wobei Sie bei Bedarf die Fülle einhalten.

Bei Modell B - Wenden Sie das Oberteil auf die INNENSEITE; bügeln Sie. Stecken Sie den Rest des vorderen Bandes 3 mm über der Naht fest und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE.

Bei Modelle A,B - Sie auf der AUSSENSEITE den Rest des vorderen Bandes mit einer Naht, die an die vorherige Naht anschließt.

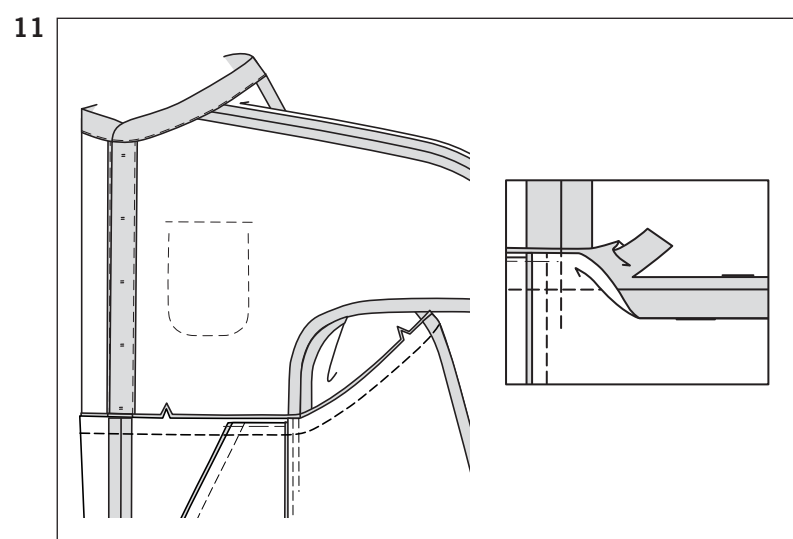
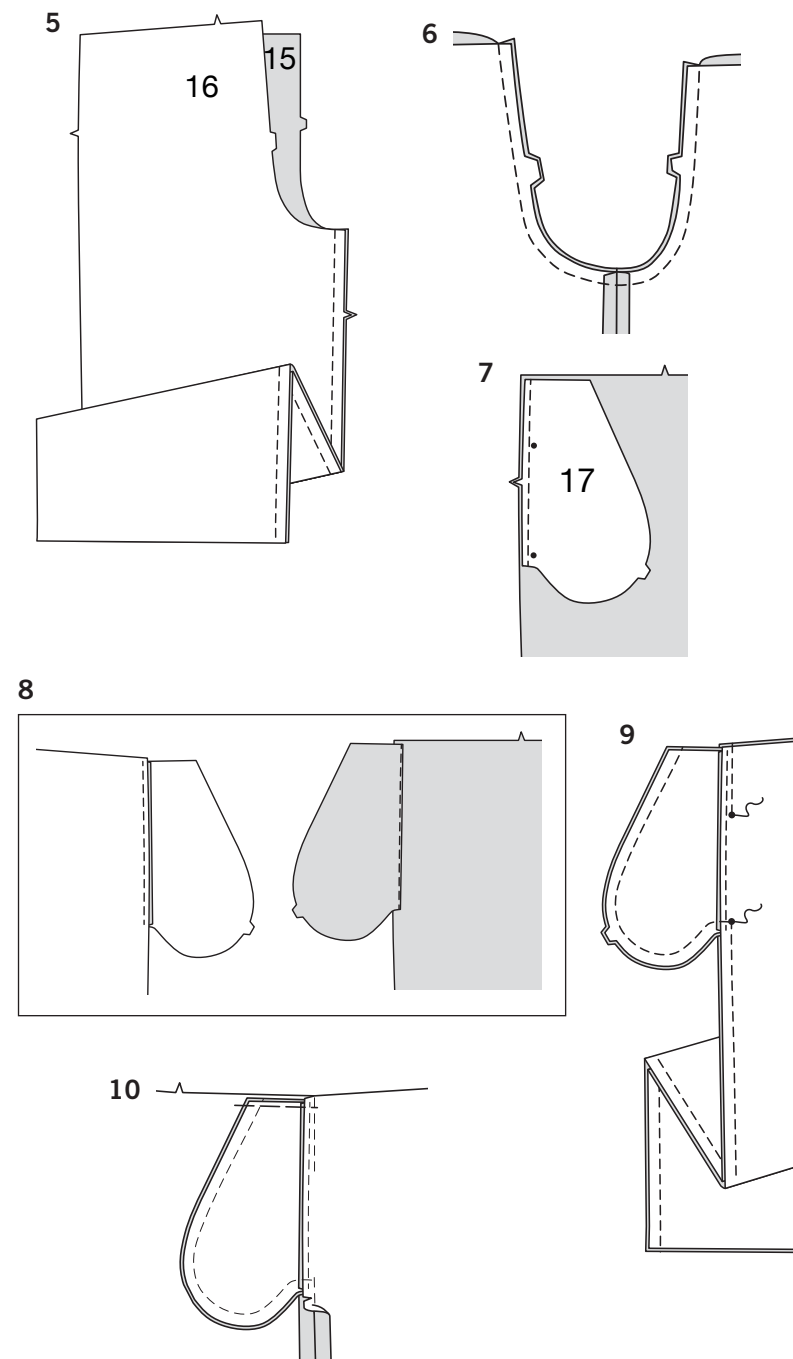
OVERALL C

1. Bringen Sie die **EINLAGE** auf zwei vord. Bandteilen (9) an. Stecken Sie das vordere Band RECHTS AUF RECHTS auf die vordere Kante des vord. Oberteils und Ärmels (1), sodass die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die vordere Kante. Bügeln Sie das Band nach außen, bügeln Sie die Naht zum Band hin. Die verbleibenden vorderen Bänder werden als Besätze verwendet.

2. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der gekerbten Kante des Bandbesatzes. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Besatz auf das vordere Band, wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die vordere Kante. Bügeln Sie den Besatz nach außen und drücken Sie die Naht in Richtung Besatz hin. **STEPHEN** Sie **UNTER**.

3. Wenden Sie das vordere Band auf die INNENSEITE. Stecken Sie auf der INNENSEITE die gebügelte Kante des Besatzes 3 mm über der Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE in den "Graben" oder die Rille der Naht, wobei Sie die gebügelte Kante des Bandes auf der INNENSEITE einfassen lassen. TIPP- Um die Stiche im Graben oder in der Rille der Naht zu verbergen, versuchen Sie, einen Reißverschlussfuß zu verwenden und spreizen Sie den Rock und das Band mit den Fingern von der Naht weg. Heften Sie über die oberen und unteren Schnittkanten. **Nähen Sie das Nackenband wie bei Kleid A, B - siehe Schritte 26 bis 28.**

4. Stechen Sie Knopflöcher im RECHTEN vorderen Band an den Markierungen. Legen Sie das RECHTE vordere Band über das LINKE. Heften Sie die unteren vorderen Kanten zusammen. Nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.



5. Nähen Sie das Hosenvorderteil (15) auf das Hosentrückenteil (16) an der inneren Beinnaht.

6. Stecken Sie die Mittelnahrt, die Innenbeinnähte und Kerben zusammen. Nähen Sie. Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.

7. Bringen Sie die Taschen wie folgt an den Seitenkanten der Vorder- und Rückteile der Hose an: Stecken Sie die Tasche (17) mit RECHTEN Seiten auf die Hose, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm Naht.

8. Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin und drücken Sie die Tasche nach außen. **STEPHEN** Sie die vordere Tasche **UNTER**.

9. Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten; steppen Sie am großen Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.

10. Schneiden Sie die rückwärtige Nahtzugabe der Hose am unteren Ende der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht unterhalb des Einschnittes auseinander. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil. Heften Sie 6 mm von der Oberkante der Tasche entfernt.

11. Stecken Sie die Hose RECHTS AUF RECHTS an der Taillennaht, den passenden Mitten und den Nähten auf das Oberteil. Nähen Sie eine 2.2 cm Naht. Schneiden Sie die Nahtzugabe am Oberteil nur bis auf 6 mm an die Naht heran.

12. Bügeln Sie die Nahtzugabe der Hose nach oben, um eine Taillentunnel zu bilden. Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt durch alle Dicken und lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibands.

TIPP - Sie können die Schnittkante der Hosennahtzugabe mit einem Zickzack- oder Overlockstich versäubern.

13. Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der Gummiführung für Taille (8) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnelzugs ein. Überlappen Sie die Enden. Nähen Sie die Gummibänder fest zusammen. Schließen Sie die Öffnung im Tunnel mit einer Naht. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.

Fertigen Sie das Zugband wie bei Kleid A, B an - siehe Schritte 30 bis 33.

14. Markieren Sie die Länge. Bügeln Sie den Saum entlang der Markierung nach oben. Markieren Sie die Tiefe des Saums; beschneiden Sie gleichmäßig. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.